



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung

Helmholtzstraße 20, 01069 Dresden

2007

Dem Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung (IFW Dresden) wurde am 26. März 2007 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Das IFW Dresden ist ein außer-universitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Es betreibt moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und spannt dabei einen Bogen vom Erkenntnisfortschritt auf den Gebieten Physik und Chemie bis zur technologischen Vorbereitung neuer Materialien und Produkte. Im Mittelpunkt des Forschungsprogramms stehen Funktionswerkstoffe. Zu den Aufgaben des Instituts gehört, die Fortbildung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses zu fördern und gewonnene Erkenntnisse für die Wirtschaft nutzbar zu machen.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 432 Personen für das IFW Dresden tätig. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei 38 Prozent.

Ziel der Auditierung

Um für exzellente Beschäftigte attraktiv zu sein, bietet das IFW optimale Arbeitsbedingungen und unterstützt die Vereinbarkeit beruflicher Ambitionen mit Familienleben. Von gezielten Maßnahmen familienbewusster Personalpolitik verspricht sich das IFW eine Verbesserung seiner Wettbewerbsposition. Im Rahmen des audit will das IFW vorhandene Maßnahmen familienbewusster Personalpolitik auf den Prüfstand stellen und konkrete Ansatzpunkte zu deren Weiterentwicklung identifizieren. Durch die Auditierung anderer Unternehmen, Institutionen und Hochschulen in Dresden wird darüber hinaus die Zielsetzung verfolgt, Synergieeffekte zu identifizieren und diese gemeinsam zu realisieren, ein regionales Momentum durch Öffentlichkeitswirksamkeit des Verbundes zu erzeugen und das Thema Gendermainstreaming im Land Sachsen einen konkreten, praktischen Schritt voranzubringen.

Vorhandene Maßnahmen

- Gleitzeit mit Rahmen- und Kernarbeitszeit
- Individuelle Teilzeitmodelle
- Information von beurlaubten Beschäftigten über Ausschreibungen und aktuelle Entwicklungen
- Bereitstellung von Mitteln für die Weiterbeschäftigung von Doktoranden oder Postdocs nach einer Unterbrechung aufgrund Elternzeit bei zeitlich befristeten Mitteln
- Organisation einer Kinder-notfallbetreuung in Kooperation mit einem freien Träger (»Kindervilla«)
- Stillzimmer, Wickelraum, Kinderstuhl im Betriebsrestaurant
- Reges kulturelles Geschehen auch für Familienangehörige am Institut
- Beurlaubungs- oder Teilzeitphasen kein Hindernis für die individuelle Personalentwicklung

Zukünftige Maßnahmen

- Möglichkeit für Beurlaubte an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teilzunehmen
- Familiengerechte Organisation von Fort- und Weiterbildungen
- Flexibilisierung des bestehenden Arbeitszeitmodells in Notfallsituationen (z. B. bei Krankheit des Kindes oder bei Pflegebedürftigkeit eines Angehörigen)
- Flexibilisierung des Arbeitsortes in konkreten Ausnahmefällen (z. B. bei krankem Kind)
- Erläuterung des Leitbildes des IFW »forschen, anwenden, ausbilden und leben« mit prägnanten Sätzen, anschließend intensive Kommunikation und bewusstes Leben des Leitbildes im Alltag (z. B. durch ein Sommerfest mit Familienangehörigen)
- Sicherstellung von verlässlichen Besprechungszeiten
- Verbesserung der Betreuungssangebote für Beschäftigte mit Kindern unter 3 Jahren